# Article information:

Erkennen einer Psychose bei einer Autismus-Spektrum-Störung – PMC
[https://www-ncbi-nlm-nih-gov.translate.goog/pmc/articles/PMC8918655/?\_x\_tr\_sl=en=de=de=rq](https://www-ncbi-nlm-nih-gov.translate.goog/pmc/articles/PMC8918655/?_x_tr_sl=en&_x_tr_tl=de&_x_tr_hl=de&_x_tr_pto=rq)

# Article summary:

1. Delusionen, Halluzinationen und negative Symptome sind entscheidende Merkmale zur Identifizierung einer Psychose bei Autismus-Spektrum-Störungen.

2. Es gibt eine hohe Komorbidität zwischen Autismus und Psychose, was die Diagnose und Behandlung komplex macht.

3. Eine systematische Literaturrecherche wurde durchgeführt, um klinische Instrumente zur Identifizierung von psychotischen Phänomenen bei autistischen Patienten bereitzustellen.

# Article rating:

May be slightly imbalanced: The article presents the information in a generally reliable way, but there are minor points of consideration that could be explored further or claims that are not fully backed by appropriate evidence. Some perspectives may also be omitted, and you are encouraged to use the research topics section to explore the topic further.

# Article analysis:

Der Artikel Erkennen einer Psychose bei einer Autismus-Spektrum-Störung bietet einen umfassenden Überblick über die Komorbidität von Autismus und Psychose sowie die Herausforderungen bei der Identifizierung psychotischer Symptome bei autistischen Patienten. Der Artikel hebt hervor, dass bis zu 34,8 % der Patienten mit ASD psychotische Symptome aufweisen können und diskutiert verschiedene Dimensionen wie Wahnvorstellungen, Halluzinationen, negative Symptome und den klinischen Verlauf.

Eine Stärke des Artikels liegt in der systematischen Literaturrecherche gemäß den PRISMA-Richtlinien und der Einbeziehung verschiedener Studien zur Komorbidität von Autismus und Psychose. Die Autoren bieten eine detaillierte Analyse von Delusionen als Schlüsselelement für die Erkennung von Psychosen bei Autismus sowie deren mögliche Präsenz in anderen psychiatrischen Störungen.

Allerdings gibt es einige potenzielle Schwächen im Artikel. Eine davon ist die begrenzte Diskussion über alternative Erklärungen für das Auftreten von psychotischen Symptomen bei autistischen Patienten. Es wäre hilfreich gewesen, auch andere mögliche Ursachen oder Diagnosen zu erwähnen, die ähnliche Symptome verursachen könnten.

Ein weiterer Punkt, der verbessert werden könnte, ist die Betonung auf mögliche Vorurteile oder Voreingenommenheiten in Bezug auf die Interpretation der Ergebnisse. Da die Diagnose von Psychosen bei autistischen Personen bereits eine komplexe Herausforderung darstellt, wäre es wichtig gewesen, potenzielle Vorurteile oder Stereotypen zu diskutieren, die sich auf die Diagnosestellung auswirken könnten.

Darüber hinaus fehlt es dem Artikel an einer ausführlichen Diskussion über mögliche Risiken oder Nebenwirkungen im Zusammenhang mit der Identifizierung und Behandlung von Psychosen bei autistischen Patienten. Es wäre wichtig gewesen, potenzielle Risiken oder ethische Überlegungen im Zusammenhang mit der Verwendung klinischer Instrumente zur Erkennung psychotischer Phänomene zu berücksichtigen.

Insgesamt bietet der Artikel einen informativen Überblick über das Thema, könnte jedoch durch eine umfassendere Diskussion über alternative Erklärungen, potentielle Vorurteile und Risiken sowie ethische Überlegungen verbessert werden.

# Topics for further research:

* Alternative Erklärungen für psychotische Symptome bei Autismus
* Vorurteile und Stereotypen bei der Diagnose von Psychosen bei Autismus
* Risiken und Nebenwirkungen der Behandlung von Psychosen bei autistischen Patienten
* Ethische Überlegungen bei der Identifizierung von Psychosen bei Autismus
* Komplexe Herausforderungen bei der Diagnose von Psychosen bei Autismus
* Klinische Instrumente zur Erkennung von psychotischen Phänomenen bei Autismus

# Report location:

<https://www.fullpicture.app/item/7b1a48b766a1c51057c36d93d71718ec>